



Die Präsidentin

Niederschrift außerordentliche Sitzung der Stadtvertretung Strasburg (Um.)

Sitzungstermin:	Donnerstag, 11.02.2021
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:30 Uhr
Ort, Raum:	Kulturhaus, Bahnhofstraße 19, 17335 Strasburg (Um.)

Anwesend sind:

Herr Martin Bahlmann - CDU
Frau Marianne Bretschneider - DIE LINKE.
Frau Dana Ebert - DIE LINKE.
Frau Sieglinde Ernst - DIE LINKE.
Herr Kai Finsterbusch - Bürgerbündnis
Frau Marion Hannemann - SPD
Herr Matthias Huth - CDU
Herr Nico Jahnke - AfD
Frau Steffi Kähne - IfS
Frau Livia Meier - IfS
Herr Hannes Peter - SPD
Frau Manja Prepernew - Bürgerbündnis
Frau Gudrun Maria Riedel - Bürgerbündnis
Herr Jürgen Rossow - IfS
Herr Christian Vorreyer - CDU
Herr Rüdiger Wiczorek - CDU

Gäste:

Frau Heike Hammermeister-Friese	Bürgermeisterin
Frau Anke Heinrichs	Erste Stadträtin
Frau Kerstin Koch	Zweite Stadträtin
Herr Kurt Rabe	Ortsvorsteher Gehren
Herr Joseph Krabben	Ortsvorsteher Neuensund
Frau Stefanie Purrmann	Schriftführerin
Herr Fred Lucius	Nordkurier
Herr Stephan Selig	Betriebsleiter Landgut Durach KG

öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit sowie Annahme der Tagesordnung

Durch die Stadtpräsidentin Frau Gudrun Maria Riedel wurde die außerordentliche Sitzung der Stadtvertretung Strasburg (Um.) eröffnet. Sie stellte die ordnungsgemäße Ladung aller Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter fest. Von den 16 geladenen Stadtvertreter/innen sind 16 anwesend. Somit ist die Stadtvertretung Strasburg (Um.) beschlussfähig.

Mit Schreiben vom 21.12.2020 teilte der Stadtvertreter Herr Wolfgang Dietrich mit, dass er sein Mandat als Stadtvertreter zum 01.01.2021 niederlegt. Die Nachfolge wird entsprechend der Festlegung der Reihenfolge der Ersatzpersonen aufgrund des Gemeindewahlergebnisses in der Stadt Strasburg (Um.) bestimmt. Eine Nachfolge in den Ausschüssen erfolgt durch Benennung der Fraktion.

- Verpflichtung der neuen Stadtvertreterin Frau Dana Ebert durch die Stadtpräsidentin
- neue Fraktionsvorsitzende der Fraktion DIE LINKE.: Frau Dana Ebert

Die vorliegende Tagesordnung bildet die Arbeitsgrundlage der Sitzung.

zu 2 Billigung der Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils vom 03.12.2020

Zu der Niederschrift vom 03.12.2020 gab es folgende Bemerkungen von Herrn Wolfgang Dietrich, DIE LINKE.:

Seite 5, TOP 9

zweiter Punkt: den Satz "180 Milliarden ..." streichen,

dafür: **vorgesehen ist, den Militärhaushalt auf 40 Milliarden Euro, danach auf 80 Milliarden Euro zu steigern**

Seite 11, TOP 17

Anmerkungen von Herrn Wolfgang Dietrich, DIE LINKE.:
als ersten Punkt aufnehmen:

- **die Strasburger Unternehmen wissen, dass sie sich im Anzeiger zu Wort melden können** (danach dann der bisherige Punkt eins)

Abstimmungsergebnis:

Dafür stimmten:	15
Dagegen stimmten:	0
Stimmenenthaltungen:	1

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils vom 03.12.2020 wurde mit den Ergänzungen bestätigt.

zu 3 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse auf der Sitzung am 03.12.2020

In der Stadtvertreterversammlung vom 03.12.2020 wurden keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil gefasst.

zu 4 Mitteilungen der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin Frau Heike Hammermeister-Friese informierte die Stadtvertreter/innen und Gäste über die Arbeit der Verwaltung der Stadt Strasburg (Um.). (siehe Anlage zum Protokoll)

zu 5

Einwohnerfragestunde

Vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt informierte die Stadtpräsidentin Frau Gudrun Maria Riedel die Anwesenden über die Rechte der Einwohnerinnen und Einwohner gemäß der Hauptsatzung der Stadt Strasburg (Um.).

Herr Stephan Selig, Betriebsleiter Landgut Durach KG:

- Vorstellung
- geplante Photovoltaikanlage der Durach Gewerbehof KG
- Ort: ehemaliger Agrarflugplatz, an der Hofstelle des Landwirtschaftsbetriebes angrenzend (Umfang der Anlage: ca. 8 Hektar)
- Ziel der Anlage: Eigenstromversorgung des Landwirtschaftsbetriebes
- Stromnutzung für die Getreidelagerung u. -trocknung
- „überschüssiger“ Strom wird über das Netz an Firmeninterne Verbraucher, wie das Senfverarbeitungsunternehmen in Bautzen geleitet – dadurch wird auch unser Senf aus Strasburg (Um.) mit Strom aus Strasburg (Um.) versorgt

Dank an Herrn Selig für die Vorstellung.

zu 6

Eckwertbeschluss zur Haushaltsplanung 2021

Vorlage: 0025-Käm-2021

Anmerkung von Frau Sieglinde Ernst, fraktionslos DIE LINKE.:

- Beratungsergebnisse der Ausschüsse fehlen auf der Beschlussvorlage

Anmerkung von Herrn Kurt Rabe, Ortsvorsteher Gehren:

- Berücksichtigung im Haushalt - Verkaufserlös vom Gutshaus in Gehren (zweckgebundene Rücklage)

Anfragen von Herrn Nico Jahnke, AfD:

1. Kosten für die Erneuerung des 2. Siedlungsweges in 2021
2. Kosten für den Ausbau der Bahnhofstraße

Antworten von Frau Anke Heinrichs:

1. die Abschlussrechnung zum Ausbau des 2. Siedlungsweges erfolgt in 2021
2. Ausbau der Bahnhofstraße – der Abschnitt von Abzweig Lindenstraße bis Bahnübergang soll erneuert werden
- es handelt sich dabei um eine Gemeinschaftsmaßnahme

Anfrage von Frau Sieglinde Ernst, fraktionslos DIE LINKE.:

- wozu benötigt die Schule Tennisschläger?

Antwort von Herrn Christian Vorreyer, CDU:

- es handelt sich dabei um einen Platzhalter (nicht bindend)
- die Schule kann selbst entscheiden, was sie von dem Budget kaufen möchte in Abstimmung mit der Verwaltung

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Stadtvertretung der Stadt Strasburg (Um.) folgenden Beschluss auf der geplanten außerordentlichen Stadtvertreterversammlung am 11. Februar 2021 zu fassen:

Die Stadtvertretung der Stadt Strasburg (Um.) beschließt für die Planung des Haushaltes 2021 die in der Anlage 1 aufgeführten Eckwerte für den Finanzhaushalt und den in der Anlage 2 abgebildeten Investitionsplan.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, zusammen mit der Verwaltung den Haushaltsplan 2021 so zu entwerfen, dass die Eckwerte eingehalten werden. Bei der Planung ist es möglich, zwischen den Fachbereichen Eckwerte untereinander deckungsgleich zu verändern. Der Eckwert des jahresbezogenen Saldo der Ein- und Auszahlungen ist fix und darf nicht unterschritten werden, um das Ziel der „schwarzen Null“ zu erreichen. Der auf den Eckwerten basierende Haushaltsentwurf soll zur Stadtvertreterversammlung am 11. März 2021 vorliegen und dort beschlossen werden.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wurde einstimmig bestätigt.

Dafür stimmten:	16
Dagegen stimmten:	0
Stimmenenthaltungen:	0

zu 7

Wahl neuer Ausschussmitglieder

Vorlage: 0019-Bgm-2021

Beschluss:

Folgende Ausschussmitglieder werden von der Fraktion DIE LINKE. neu festgelegt:

1. als Stadtvertreterin für den Hauptausschuss: Frau Dana Ebert
2. als Stadtvertreterin für den Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales:
Frau Dana Ebert
3. als sachkundiger Einwohner in den Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales:
Herr Norbert Bahlke
4. als Vertreterin in der Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen
Wohnungsbaugesellschaft mbH Strasburg (Um.):
Frau Marianne Bretschneider

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wurde einstimmig bestätigt.

Dafür stimmten:	16
Dagegen stimmten:	0
Stimmenenthaltungen:	0

zu 8

Anfragen und Mitteilungen der Stadtvertreter/innen und der Bürgermeisterin

Anfrage von Frau Marion Hannemann, SPD:

- Verkauf einer Halle in der Thomas-Müntzer-Straße
Gab es dazu eine Ausschreibung?

Antwort der Bürgermeisterin:

- die Halle wurde nach Verkehrswertgutachten verkauft
- Angelegenheit wurde im Hauptausschuss behandelt

Anfragen von Frau Sieglinde Ernst, fraktionslos DIE LINKE.:

1. Weihnachtsmannaktion der Feuerwehr
2. Grabkerzen in der Nacht zum 05.02.2021 vor den Geschäften in der Stadt Anhänger mit Plakataufsteller auf dem Markt mit der Aufschrift „Danke SPD, CDU, DIE LINKE. und Grüne.“

Antwort der Bürgermeisterin:

1. noch keinen passenden Rahmen gefunden
2. diese Aktion fand auch in den umliegenden Städten statt (z.B. Anklam und Pasewalk, etc.) – die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung Strasburg (Um.) findet am Donnerstag, den 11. März 2021, um 17:00 Uhr, im Kulturhaus der Stadt Strasburg (Um.) statt.

Strasburg (Um.), den 24.02.2021

gez.
Gudrun Maria Riedel
Stadtpräsidentin

Stefanie Purrmann
Protokollantin

**Bericht der Bürgermeisterin
Sitzung der Stadtvertretung Strاسبurg (Um.) am 11.02.2021**

Sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter,
liebe Stadtpräsidentin,
sehr geehrte Gäste,

ich freue mich, dass wir gesund und ganz persönlich hier sitzen können. Das ist in der derzeitigen Situation nach wie vor nicht selbstverständlich. Die Infektionslage ist in unserem Landkreis nach wie vor angespannt. Auch in Strاسبurg (Um.) selbst bleibt die Anzahl der aktiven Fälle leider über Wochen schon konstant.

Dennoch haben wir uns dazu entschieden, das wichtige Thema Haushalt heute hier persönlich zu besprechen. Auch wenn dazu weitergehende Schutzmaßnahmen, wie das Tragen medizinischer Masken nötig ist.

Mit dem Gesetz zur Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Kommunen während der SARS-CoV-2-Pandemie vom 28. Januar 2021 sind den kommunalen Gremien neue Möglichkeiten an die Hand gegeben, Ihre Arbeit während der Corona-Pandemie aufrecht zu erhalten. Ob und wie wir in Strاسبurg (Um.) in Zukunft Gebrauch machen werden von diesen Möglichkeiten, werde ich mit der Stadtpräsidentin und den Ausschussvorsitzenden beraten und dann auf Sie zukommen.

Für die heutige Sitzung, und auch für den direkt folgenden Hauptausschuss gilt: was gesagt werden muss, muss gesagt werden. Allerdings bitte ich darum, die Sitzungen so kurz wie möglich zu halten, um im Falle einer bisher unentdeckten Infektion eines Anwesenden im Nachhinein möglichst wenig Folgeinfektionen oder Quarantänefälle zu haben.

Um die Sitzungsdauer kurz zu halten, habe ich entschieden, die bisher eingegangenen Anfragen nicht mündlich zu beantworten. Sie finden die Anfragen und Antworten wie gewohnt in Ihrer Mappe zum Nachlesen zu Hause. Ebenso die erst gestern Abend eingegangenen Anfragen, hier werden meine Antworten ebenso schriftlich nachgereicht. Alle Fragen und Antworten werden kurzfristig online veröffentlicht, so dass auch die Gäste nachlesen können.